

„Kirchturm, schade dass das Abendteuer zu Ende ist. Ob der Dieb nochmal kommt?“ fragt Emma. Ich glaube nicht. Er hat bestimmt alles gesehen und ärgert sich, dass seine Beute weg ist. Ich frage mich nur, woher er von diesem Schatz wusste.

„Alte Sachen kann man im Museum lesen und anschauen. Vielleicht gibt es hier im Museum ein Buch, wo alles aufgeschrieben ist,“ meint Emma. „Komm Franz, das ist die letzte Möglichkeit, was rauszubekommen. Wir fahren doch Morgen wieder nach Hause.“ sagt Emma.

„Okay, dann sausen wir los.“ sagt Franz. Nach zehn Minuten waren sie im Museum.

„Emma schau mal, hier ist die Kirche mit unserem kleinen Kirchturm abgelichtet,“ ruft Franz.

„Oh hier sind interessierte Kinder für Geschichte. Was sucht ihr denn, ich bin die Leiterin des Museums,“ sagt Frau Mader.

„Gibt es einen Schatz in dieser Kirche?“ platzt Emma raus. „Einen Schatz wartet mal, in diesem Buch hier steht alles über die Kirche drin. Ich hole es mal raus. Lasst mich mal etwas blättern. Da steht nichts und hier auch nicht,“ sagt Frau Mader.

„Halt zurück,“ ruft Emma. „Was ist das hier. Es sieht aus wie eine goldene Kette und ein ring mit einem großen Stein. Wem gehören diese Sachen?“ fragt Emma.

„Mal sehen, hier steht etwas von einem Bischof aus dem 17. Jahrhundert,“ liest Frau Mader.

„Können wir das buch dem Pfarrer mal schnell bringen. Wir suchen genau diesen Bischof,“ ruft Franz.

„Nein das geht nicht, aber Pfarrer kann herkommen und sich alles anschauen,“ sagt Frau Mader.

„Das machen wir,“ rufen Emma und Franz und waren auch schon weg.

Es hat sich alles aufgeklärt. Emma und Franz haben einen sehr wichtigen Schatz gefunden. Die Kette, der Ring und der Kelch gehörten einem Bischof, der schon lange tot ist. Er wollte, dass der Schatz aufbewahrt wurde und wenn die Gemeinde in Not gerät, sollte der Schatz den Menschen helfen. Nur leider wusste keiner mehr etwas von diesem Schatz.

Emma und Franz mussten nach Hause, denn die Schule ging wieder los. Sie hatten endlich was Tolles in der Schule zu erzählen. Der Kirchturm nahm Abschied von den beiden und sie wollten sich in den nächsten Ferien wieder treffen und einen neuen Schatz heben.

Wenn Maus Clara, Taube Leo und die Kinder aus den Ferien kommen, dann habe ich auch was zu erzählen. Ich brauchte gar nicht zu verreisen, lachte der kleine Kirchturm.

